

- [29895.] **Sandoz & Fischbacher** in Paris suchen:
 1 Wuttke, Geschichte des Heidenthums. Breslau 1852. 53.
 1 Rettberg, Kirchengesch. Deutschlands. Göttingen 1845—48.
 1 Zimmermann, Geist aus Luther's Schriften. Darmstadt 1828.
 1 Zeitschrift für wissenschaftl. Theologie. 1—6. Jhrg. Jena und Halle 1858—63.
 1 Balling, die Heilquellen und Bäder zu Kissingen. Kissingen 1876.

[29896.] **Chr. Vetter** in Hamburg sucht:
 1 Fried, phys. Technik. 3. Aufl.

[29897.] **A. Bielefeld's** Hofbuchhandlung in Karlsruhe sucht und sieht directen Offerten entgegen:
 Schmid, Encyclopädie d. ges. Erziehungs- u. Unterrichtswesens. Bg. 1—104.

[29898.] **Fachy & Fried**, t. t. Hofbuchhdlg. in Wien suchen:
 Hofmeister, Beiträge zur Kenntniß d. Gefäß-Kryptogamen. I.

[29899.] **Wilhelm Koebner** in Breslau sucht:
 Eichendorff, sämmtl. Werke. 6 Bde. 2. Aufl. Caro, Gesch. Polens. Bd. 2.

[29900.] **J. Erpelt** in Kehl a/Rhein sucht:
 Meyer's Conversations-Lexikon. 3. Aufl. 9. Bd. 2. Hlfte. bis Schluss.
 Offerten direct.

[29901.] **Nijhoff & Sohn** in Arnheim suchen:
 1 Viollet-le-Duc, Entretiens sur l'architecture. 2 Vols. et atlas.

[29902.] **Otto Schulze** in Cöthen sucht:
 Leunis, Schulnaturgeschichte. Thl. 2. Botanik. 8. Aufl. 2 M 80 2 ord.
 Raumann's Naturgeschichte der Vögel.

[29903.] **C. R. Hülsemann** in Leipzig sucht antiquarisch:
 Salmon's Werke der Mathematik mit Abschluss des Bandes: „Höhere Curven“. Deutsch von Fiedler.

Jullien, Mécanique rationelle.
 Düsseldorfer Monatshefte. Alle Bände, auch einzelne Nummern.
 Fliegende Blätter. Bd. 1—54., auch einzelne Bände.

[29904.] **J. Keiser & Co.** in Minden suchen:
 Heusinger, Kalkbrennerei.

[29905.] **G. Hübscher** in Bamberg sucht:
 1 Rost, deutsch-griechisches Wörterbuch.

[29906.] **Franz Bahlen** in Berlin sucht:
 1 Illustr. Zeitung Nr. 1835.

[29907.] **Tausch & Grosse** in Halle a/S. suchen:
 Raven, Vortr. üb. Ingenieur-Wissenschaft. I.: Wegebau.

[29908.] **Bial & Freund** in Breslau suchen:
 1 Heinrich's fünfjährige Bücherkataloge 1851—75.

[29909.] Die **Gutmann'sche** Buchh. (Otto Enslin) in Berlin sucht:
 1 Giesebrecht, Kaiserzeit. Bd. 1—4. (wenn auch ältere Auflage).

[29910.] **W. Buffleb** in Mülhausen i/E. sucht billigst:
 1 Scherr, 1870/71. Kann aufgeschnitten sein.

[29911.] **R. Bauer** in Schmöln sucht und erbittet Offerten direct:
 1 Illustr. Welt 1880. Hft. 3—8.
 1 Monatl. Uebers. d. erlass. Verfüg. gegen die Socialdemokratie 1879. Nr. 9—12. (Teich.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[29912.] Schnelligst zurück erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Waaber, Leitfaden der Chemie.

— Lehrbuch der Chemie.

— Leitfaden der Physik.

da unsere Vorräthe für den Herbstbedarf concentrirt werden müssen. Durch gef. sofortige Erfüllung unserer Bitte würden uns die Herren Sortimenter zu besonderem Dank verpflichten.

Wir machen ausdrücklich aufmerksam, daß wir ab 1. August c. alle bis dahin nicht zurückerhaltenen Exemplare obiger Bücher als „fest bezogen“ ansehen und dann keinesfalls mehr zurücknehmen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Juni 1880.

Ferdinand Hirt & Sohn.

[29913.] Zurück erbitte per Post, unter Band, auf meine Kosten, alle à cond. gelieferten Exemplare von:

Dreher, Glaubenslehre.

Nach dem 15. Juli nehme ich nichts mehr an. Die neue Auflage erscheint im September. Sigmaringen, im Juni 1880.

Carl Viehner.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[29914.] Für ein Colportage-Verlags-Geschäft in einer großen Stadt wird zum 1. October d. J. oder auch früher ein Gehilfe gesucht, der bereits nachweislich längere Zeit in einem Colportage-Geschäfte zur Zufriedenheit seines Prinzipals gearbeitet hat. Nur Solche wollen sich melden, welche nicht mechanisch zu arbeiten gewöhnt sind, sondern denkend und mit Umsicht zu arbeiten wissen, denen das Interesse des Geschäfts so am Herzen liegt, als sei es ihr eigenes, die daher auch Tact genug besitzen, aus freien Stücken da mit an- und einzugreifen, wo es nöthig, und die nicht erst aus ihrer Bequemlichkeit ausgerüttelt werden müssen, um das zu thun, was erforderlich. Im ersten halben Jahre wird daselbe Gehalt gegeben, welches in der vorhergehenden Stellung nachweislich gezahlt worden ist; es erhöht sich daselbe aber ev. hernach den Leistungen entsprechend wesentlich. Offerten befördert die Exped. d. Bl. unter Chiffre A. B. R. # 10.

[29915.] Für mein Sortiment suche ich zu baldigem Antritt einen älteren Gehilfen, der bereits in einer Universitätsstadt gearbeitet hat, tüchtige Literatur- und Sprachkenntnisse besitzt, gewandt im Verkehr mit dem Publicum ist und von seinen bisherigen Prinzipalen empfohlen wird.

Offerten unter Beischluß der Photogr. erbitte mit Post.

Strasßburg i/E., 28. Juni 1880.

Julius Mann.

[29916.] **L. Günther** in Hamburg sucht einen tüchtigen Gehilfen, der selbständig zu arbeiten versteht. Nur durchaus befähigte belieben sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche und Zeugnisse zu melden.

[29917.] Für eine große Stadt Norddeutschlands wird ein erster Geschäftsführer und Correspondent verlangt, welcher die Fähigkeiten besitzen muß, den Chef in Abwesenheit vollständig zu vertreten. — Das Geschäft umfaßt lebhaftes Sortiment mit etwas Verlag, Buchdruckerei, Stereotypie und Papierhandel. Bewerber gesetzten Alters, welche hohen Persönlichkeiten gegenüber repräsentiren können, wollen sich mit ihren Ansprüchen, Attesten und Photographien bald melden in der Exped. d. Bl. sub T. H. 33.

Gesuchte Stellen.

[29918.] Für einen acht Jahre im Sortiment thätigen, militärfreien Gehilfen mit Gymnasialbildung, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen und den wir selbst durchaus empfehlen können, suchen wir per bald ev. später Stellung. Zu jeder näheren Auskunft sind wir gern bereit.

Breslau, den 28. Juni 1880.

Ressel & Schweizer.

[29919.] Für einen 22jährigen, militärfreien, ledigen Mann, welcher seit mehreren Jahren bei mir als erster Gehilfe fungirt und den ich in jeder Hinsicht aufs beste empfehlen kann, suche ich eine entsprechende, selbständige und dauernde Stellung. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Linz a/D., 26. Juni 1880.

Fr. Winter's Buchhandlung (A. Fests).

[29920.] Ein Buchhändler in gesetzten Jahren, unverheirathet, der jahrelang Geschäftsführer einer der angesehensten Handlungen des Auslandes war, sich dann selbständig machte und trauriger Verhältnisse halber sein Geschäft aufgeben mußte, sucht in einem größern Verlags-geschäfte Deutschlands oder des Auslandes eine Vertrauens- und möglichst bleibende Stellung. Vertraut mit allen buchhändlerischen Arbeiten und viel erfahren, besitzt er Kenntnisse der modernen (franz., engl. und ital.) und alten Sprachen.

Antritt könnte sofort erfolgen.

Gef. Offerten unter Chiffre T. E. 100. nimmt Hr. Herm. Fries in Leipzig gütigst entgegen.

[29921.] Ein junger Mann, militärfrei, bereits 9 Jahre im Buchhandel thätig, sucht Stellung. Offerten erb. unt. A. Z. # 22. durch d. Exped. d. Bl.

Belegte Stellen.

[29922.] Den Herren Bewerbern um die bei uns vacant werdende Gehilfenstelle mit bestem Danke die Nachricht, dass der Posten bereits besetzt ist.

Hamburg, Juni 1880.

W. Mauke Söhne.